

NEUIGKEITEN VON DOULOS CHRISTLICHE DIENSTE

Schwelm, den 28.12.2023

Liebe Freunde und Unterstützer,

nach längerer Zeit melden wir uns wieder bei Euch. Es hat sich in 2023 eine Menge verändert und wir möchten Euch mit diesem Rundbrief einige wichtige Informationen zukommen lassen:

Als erstes möchten wir Euch wissen lassen, dass unsere Gründungsmitglieder und maßgebliche Initiatoren von Doulos, Manuela und Olaf Brellenthin, wieder nach Thailand ausgewandert sind. Sie wissen sich von Gott berufen, ihren Lebensmittelpunkt nach einer Zeit von acht Jahren in Deutschland wieder in den Norden Thailands, also nach Chiang Mai zu verlegen. Mehr über ihre Beweggründe und Aufgaben könnt Ihr dem untenstehenden Interview mit ihnen entnehmen.

Durch diese große Veränderung wurden Vorstandswahlen nötig und es hat sich ein neuer Vorstand gefunden, der zusammen mit den Mitgliedern den Verein weiterführen wird. Unser neuer Vorstand besteht aus Achim Lange als ersten, sowie Volkmar Bethke als 2ten Vorsitzenden. Ergänzt wird das neue Vorstandsteam von Claudia Lange, die die Kassenführung übernommen hat.

Im Zuge der Veränderungen im Vorstand haben wir auch den Geschäftssitz des Vereins von Schlier nach Schwelm verlegt. Unsere neue Postanschrift könnt Ihr dem Briefbogen entnehmen. Wer uns eine E-Mail schicken möchte kann das gerne unter Verwendung unserer neuen E-Mail-Adresse tun: doulos-ev@gmx.de. Wir freuen uns, von Euch zu hören.

Durch diese Veränderungen ist sichergestellt, dass wir als gemeinnütziger und mildtätiger Verein weiter aktiv sein können. Dies ist uns gerade im Blick auf die finanzielle Unterstützung der Projekte wichtig, da wir in der Lage sind, auch weiterhin Spendenbescheinigungen, die von den deutschen Finanzämtern anerkannt werden, auszustellen. Die Spendenbescheinigungen aller

DOULOS christliche Dienste e.V.
Westfalendamm 38c ♦ 58332 Schwelm
Email: doulos-ev@gmx.de

Bankverbindung: Volksbank Bodensee - Oberschwaben
IBAN: DE94 6519 1500 0351 4650 06 ♦ BIC: GENODES1TET





Spender aus 2023 werden wir im Januar 2024 versenden. Falls sich bei einem Spender die Adresse in 2023 geändert hat würden wir uns über eine entsprechende Nachricht freuen, wenn noch nicht mitgeteilt. Sollte jemand aus Versehen keine Spendenbescheinigung erhalten, dann bitten wir um Nachricht. Vielen Dank.

Hier das oben angesprochenem Interview mit Manuela und Olaf Brellenthin:

Wie ist aktuell Eure persönliche Situation?

Hallo aus dem Norden Thailands.

Manuela und ich sind vor 12 Wochen hier mit jeweils 2 Koffern (unser gesamtes Hab und Gut) angekommen. Wir wohnen zurzeit mit im Haus der Heimeltern auf dem Campus von Haus Bethanien, dem Kinderheim, das wir hier haben aufbauen dürfen. Die Geschwister waren so lieb und haben uns für eine befristete Zeit aufgenommen. Wir sind dankbar, dass wir nun das Angebot bekommen haben, ein anderes Haus, was ebenfalls auf dem Campus steht, zu beziehen. Dort werden gerade ein paar Räume als Wohnung für uns hergerichtet, so dass wir dort bald einziehen können. Wir freuen uns darauf, dass damit dann die Zeit des aus dem Koffer leben abgeschlossen ist und wir uns einrichten können.

Warum seid Ihr wieder nach Thailand ausgereist?

Als wir im Mai 2015 nach Deutschland zurückgekehrt sind haben wir eigentlich nur mit einem Aufenthalt von eineinhalb bis zwei Jahren gerechnet. Unser Wunsch, wieder in Süd-Ost Asien zu leben und Gott und den Menschen dort vor Ort zu dienen, war aber während der ganzen Zeit in unserer alten Heimat unser ständiger Begleiter. Wir sind zum ersten Mal im Juni 2002 nach Thailand ausgereist. Mittlerweile fühlen wir uns in Thailand mehr zu Hause als in Deutschland. Dieses Gefühl hat sich in der Zeit in Deutschland eher noch verstärkt.

Verschiedene private Umstände und auch die Vereinsgründung von DOULOS christliche Dienste e.V., haben es erforderlich gemacht, mit der Ausreise bis jetzt zu warten. Nun nachdem verantwortungsvolle Geschwister im Herrn den Vorsitz des Vereins übernommen haben, war der Zeitpunkt gekommen, uns wieder aufzumachen.

Auf welche Weise werdet Ihr Euch in die Arbeit im Haus Bethanien einbringen und habt Ihr andere, weitere Pläne?

Unser Mitarbeiterteam hat die Arbeit im Haus Bethanien gut gemeistert. Die Führung der Häuser und die Art und Weise wie die Arbeit läuft ist nicht mehr so wie zu der Zeit als wir vor Ort waren, also „echt Deutsch“. Nun ist es so wie es sein soll, also „echt Thai“ und das meinen wir ganz positiv. Dazu gehört aber auch, dass alle Qualitätsanforderungen eingehalten werden. Hier hat sich in Thailand sehr viel verändert. Heute gibt es diverse gesetzliche Vorgaben in Bezug auf die Führung eines solchen Heimes. Die Umsetzung der Vorgabe wird auch regelmäßig von den Behörden durch Besuche vor Ort überprüft und es müssen auch Tätigkeitsberichte abgegeben werden. Wir werden dem Mitarbeiterteam mit Rat und Tat zur Seite stehen. Manuela wird Englischunterricht geben und ich (Olaf) werde



Bibelstunden vorbereiten und leiten. Wir werden im Haus Bethanien auch ganz praktisch anpacken wo es nötig und gewünscht wird, sehen unsere Aufgabe aber wie bereits gesagt eher im Hintergrund, also nicht in der Leitung. Dafür gibt es ja ein bewährtes Leiterehepaar.

Hier vor Ort arbeiten wir ja mit einer christlichen thailändischen Stiftung zusammen, die auch der offizieller Träger von Haus Bethanien ist. Aufgrund von personellen Veränderungen werden wir in dieser Stiftung einige Aufgaben übernehmen. Darüber hinaus werden wir wieder verschiedene Gemeinden in diversen Bergdörfern besuchen um dort ebenfalls Englischunterricht zu geben und die Geschwister in der Bibel zu unterrichten und zu ermutigen, ihren christlichen Glauben in den von Natur- und anderen Religionen geprägten Bergdörfern im Alltag zu leben. Besuche bei Freunden und Gläubigen und bei Projekten in umliegenden Ländern stehen auch auf unserer Liste.

Wieviel Kinder leben aktuell im Haus Bethanien?

Zurzeit leben dreizehn Mädchen im Haus Bethanien. In der Zeit der Corona-Pandemie konnten keine neuen Kinder aufgenommen werden. Seitdem sind die Kosten für Strom, Lebensmittel und die Schule stark gestiegen. Preise für Lebensmittel haben sich zum Teil verdoppelt. Gott sei Dank bringen uns Freunde aus den Bergdörfern ab und zu frisches Gemüse was sie nicht verkauft haben. Dadurch kann etwas gespart werden. Einige Dinge wie zum Beispiel Ausflüge, Taschengeld und sonstige Extras gibt es schon seit einiger Zeit leider nicht mehr. Wie dem auch sei, wenn wir von einer echten Notlage hören und ein Kind unbedingt untergebracht werden muss, werden wir natürlich nicht zögern und einen Platz bereitstellen.



Sollen neue Kinder aufgenommen werden?

Normalerweise war die Vorgehensweise in den vergangenen 23 Jahren immer so, dass, wenn ältere Kinder das Haus Bethanien verlassen, neue (jüngere) Kinder in gleicher Anzahl aufgenommen wurden. Allerdings müssen wir zurzeit darauf achten, dass wir uns finanziell nicht übernehmen, denn wie jeder sich denken kann, steigen mit wachsender Anzahl von Kindern auch gleichzeitig die Ausgaben.

Wie ist zurzeit die Situation in Myanmar?

Im Moment ist es in Myanmar etwas ruhiger geworden was Ausschreitungen zwischen Militär und Zivilbevölkerung angeht, allerdings kann sich das in jedem Moment ändern und oder sich auf einzelne Landesteile beschränken. Den Kindern und Mitarbeitern in den Heimen dort, mit denen wir zusammenarbeiten, geht es den Umständen entsprechend gut. Wie überall auf der Welt sind Inflation und somit gestiegene Lebenshaltungskosten eine große Belastung für viele Familien und besonders für Großfamilien wie auch für die Heime.

Wir möchten die Gelegenheit nutzen und uns für die Gebete und die finanzielle Unterstützung von DOULOS christliche Dienste bedanken. Sehr viele Dinge, die einen großen Unterschied im Leben der Kinder die in den Heimen leben machen, wären ohne Euch nicht möglich.



DOULOS christliche Dienste

DOULOS christliche Dienste e.V. ◊ Westfalendamm 38c ◊ 58332 Schwelm

Manuela und Olaf, vielen Dank für das Interview. Wer ihnen schreiben möchte, kann dafür die folgende E-Mail-Adresse verwenden: olafbrellenthin@gmail.com. Postalisch sind sie unter der folgenden Anschrift erreichbar:

**P.O. Box 62
Chang Klan
Chiang Mai 50101
Thailand**

Neue Bankverbindung:

Durch eine Fusion unserer alten Bank haben wir eine neue Bankverbindung bekommen. Diese ist bereits gültig und es ist gut, wenn alle Spender ab sofort die neue Bankverbindung nutzen, obwohl bankintern sicherstellt ist, dass alle Gelder für Doulos, die auf das alte Bankkonto überwiesen werden, noch für eine geraume Zeit umgebucht werden. Hier also unsere neue Bankverbindung:

DOULOS christliche Dienste e.V.
Volksbank Bodensee-Oberschwaben
IBAN: DE94 6519 1500 0351 4650 06
BIC: GENODES1TET

Im Namen von allen Mitgliedern von DOULOS christliche Dienste e.V. wünschen wir Euch Gottes Segen für das neue Jahr. Auch seitens des Vereins danken wir allen herzlich für jede Art von tatkräftiger Unterstützung und treuer Begleitung, auf die wir auch in 2024 hoffen.

Wir freuen uns sehr, wenn wir weiter mit Euch in Kontakt bleiben und wir werden uns in den nächsten Wochen wieder mit einem neuen Rundbrief bei Euch melden.

Herzliche Grüße

Achim Lange

Volkmar Bethke

Claudia Lange